

m-u-t AG: Weiter attraktiv

Nachdem der norddeutsche Spezialist für berührungslose Messtechnik im ersten Halbjahr die Anteile an den beiden Konzerntöchtern tec5 AG und Avantes Holding B.V. aufgestockt hat, folgte im August ein weiterer Akquisitionsschritt. Diesmal wurde extern zugekauft, um damit die eigene technologische Basis und die adressierten Zielbranchen zu verbreitern. Das neue Unternehmen, die APOS GmbH, ist nach Angaben von m-u-t ein **Anbieter von Mess- und Regeltechniksystemen für Nischenanwendungen in der Holzwerkstoffindustrie, in Biomasse-Kraftwerken und in Trocknungsverfahren**. Der Unternehmenssitz ist in Wedel in unmittelbarer Nachbarschaft zur m-u-t AG, mit der APOS seit mehreren Jahren über Lieferverträge bzw. über gemeinsame Entwicklungsprojekte verbunden ist.



Keine Details veröffentlicht

Zu den Rahmendaten der Transaktion wurde nichts veröffentlicht, auch bezüglich der Größe der APOS GmbH enthält die Meldung keine Angaben. Dem Unternehmensregister sind le-

diglich die Bilanzzahlen zu entnehmen, die für 2014 eine Bilanzsumme von 1,1 Mio. Euro und ein negatives Eigenkapital von 0,1 Mio. Euro ausweisen. Der Jahresüberschuss 2014 hat sich auf 73 Tsd. Euro belaufen.

Prognose unverändert

Vor diesem Hintergrund erwarten wir für 2016 keinen größeren Konsolidierungseffekt aus der APOS-Übernahme und sehen diese Einschätzung auch durch die Tatsache gestützt, dass m-u-t seine eigene Prognose nicht verändert hat. Das Unternehmen strebt weiterhin einen Umsatz auf Vorjahresniveau und einen EBIT-Anstieg von 5,9 Mio. Euro in 2015 auf ca. 6,2 Mio. Euro an.

Fazit

Wir haben nach der Vorlage des Halbjahresberichts hingegen unsere Erwartungen bezüglich des Nettoergebnisses angehoben. Dieses ist nämlich im ersten Halbjahr deutlich stärker als das EBIT gestiegen, wofür vor allem eine andere Zusammensetzung der Erlöse mit einem höheren Anteil des europäischen Geschäfts verantwortlich war. Dadurch ist der Ergebnisanteil der Minderheitsgesellschafter der tec5 USA Inc. signifikant gesunken und unsere Gesamtjahresschätzung bereits größtenteils erreicht worden. Auf der veränderten Basis sehen wir das **diesjährige KGV bei lediglich 10,1** und die m-u-t-Aktie folglich weiter attraktiv bewertet.

m-u-t	2015	2016e	2017e
Umsatz (Mio.)	52,0	54,6	57,3
EpS	0,64	0,73	0,75
Dividende je Aktie	0,00	0,00	0,00
KGV	11,6	10,1	9,9
Div.-rendite	0,0%	0,0%	0,0%
Schätzungen: Der Anlegerbrief; Angaben in Euro			